

De Kinkhoorn 5

Deutsche Fassung, übersetzt von Ralf J. Kingma. Aus den Textdateien der Redaktion.

Kinkhoorn 5

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 2

Das Zusammentreffen der Mitglieder am 24. November 2001 in Zweins 3

Der letzte Bewohner der Kingma State 4

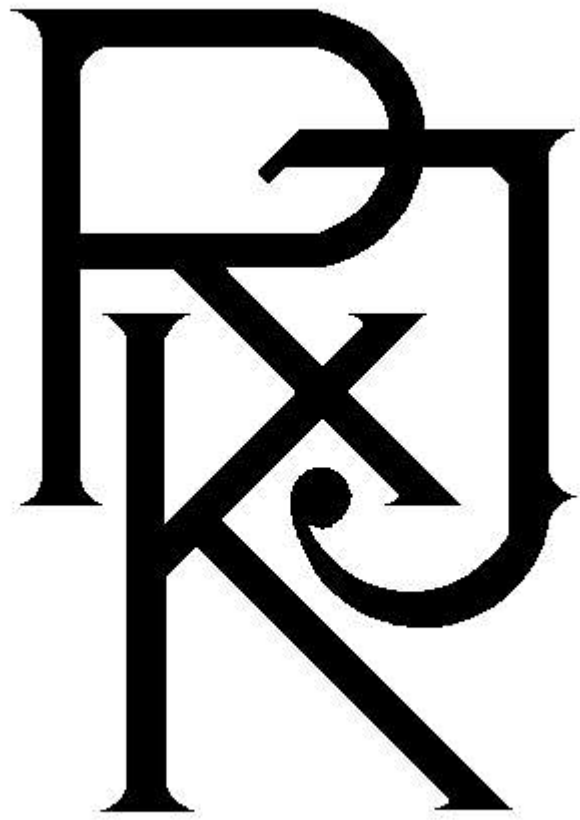
Julius Matthijs van Beijma thoe Kingma 9

Wer war Bernardus Kingma? 10

Kingma Verschlingungen -Der Wanderer- 11

Colofon -Impressum- 12

Nachtrag -Stammbaum von Jelle Kingum bis Ralf Kingma- 13



Vorwort

Frühjahr 2002. Der Kingmatag im Sommer 2000 liegt schon wieder lang zurück.

Nicht so lang ist das erste Zusammenkommen der Mitglieder am 24. November 2001 in Zweins her, das ausgezeichnetes Interesse fand. Siehe hier den Bericht über das Zusammenkommen in dieser Ausgabe.

Berichtenswert ist auch, dass am Ende der Zusammenkunft ein Mitglied unserer Stiftung aus den Händen des Tom Hilverda im Namen der Zweinser-Gemeinschaft wir schon den ersten Stein für die neue State angeboten bekommen haben. Der Stein liegt in einer hölzernen Kiste. Es war ein großer alter Stein von 33x16,5x9 cm. Nach Aussage von Frau Mulder-Radetzky ist der Stein wahrscheinlich älter als die kleine Klostermauer. Womöglich ist der Stein aus

dem letzten mittleren Jahrhundert abstammend. Vielleicht kommt der Stein möglicherweise aus der Kingma State oder Sate? Wir sind dem Schenker dankbar für diese Geste.

Es liegt auf der Hand, dass über den letzten Bewohner der State das meiste zu finden ist. Darum haben wir auch viel über Ignatius van Kingma publizieren können. Er war, was bekannt ist, der letzte Kingma auf der State. Aber die echten letzten Bewohner waren, nach den van Ghemmenich's die van Beijma zu Kingma's, sodass uns nicht nur allein die Geschichte und die Genealogie der Kingmafamilie interessieren, sondern auch die Geschichte der State und die der dazugehörenden Bewohner.

Wir werden in diesem Heft die Aufmerksamkeit auch darauf aufwenden. Und auch hierbei ist es nun das einfachste mit den letzten Bewohnern zu beginnen. Es waren *Julius Matthijs van Beijma zu Kingma* mit seiner Frau und Kindern. Darüber finden Sie nun eine Erzählung in diesem Kinkhoorn mit schönen Porträts, die ich, Dank der freundlichen Mitwirkung eines Helfers, aus dem Jahrhundert von C. L. van Beijma zu Kingma, habe machen können.

Kees Kingma

Vorsitzender

Das Zusammentreffen der Mitglieder am 24. November 2001 in Zweins

Über das erste Zusammentreffen, mit ungefähr 40 begeisternden Teilnehmern, können wir meines Erachtens zu Frieden sein. Wir haben zu Beginn schöne Fotos, die bereits im Kinkhoorn erschienen sind, nun aber in Farbe gezeigt. Gleichzeitig haben wir noch einige nicht gezeigte Fotos vom Gedenkstein präsentiert, die an das, bereits im erschienenen Kinkhoorn erzählte Unglück vom 06. Januar 1665 erinnert. Es zeigt den Geschäftsmann Johan Maurits van Nassau in Gesellschaft des Ignatius van Kingma, mit noch vier Reitern, wie sie über die Brücke an der *Dijkstraat* (Deichstraße) gehen. Dieser Gedenkstein ist an einem Giebel aus dem Jahre 1597 angebracht. Es ist eine ehemalige Anstalt, das *Claerkampster Waisenhaus*, (jetzt kulturelles Zentrum für Jugendliche). Das Bild zeigt an der Ecke der Deichstraße (*Dijkstraat*) und der Godsacker die berühmte, nun aber modernisierte Brücke in Franeker. Im Kinkhoorn Nr. 3, auf Seite 4, ist auf dem Schild aus der Hand des *Romeyn de Hooghe* die gleiche Szene ins Bild gesetzt, wie auch das bekannte Model das Relief an dem Waisenhaus, das übrigens ein Spiegelbild ist.

Ein Foto der heutigen Brücke mit nachstehendem Waisenhaus ist hier abgebildet. Rechts von diesem Foto ist das Relief mit seinen portalartigen Umrandungen zu sehen.

Mit der Aufschrift die da lautet:

“A°, 1665 DEN `6 JAN:N STYLWERT¹-

***Seine Durchlaucht* : GEN : JOHAN MAURITZ FÜRST ZU NASSAU.**

HIER WUNDERLICH AUS WASSERNOT VERLIERT“.

Weiter wurde eine Präsentation über die Zukunftsplanung und der bestehenden Möglichkeiten gegeben. Danach wurde am Projektschirm von der kunsthistorisch interessierten Frau Mulder-Radetzky, ein interessanter Vortrag über die Entwicklung von Stinzen und Staten, gehalten.





Gedenkstein über das Unglück am 06. Januar 1665

Der letzte Bewohner der Kingma State

Der letzte Bewohner, vor dem Verkauf und Abriss im Jahre 1684, war Julius Matthijs van Beijma mit seiner Frau und Kindern. Sein Vater war Coert Lambertus van Beijma, der bekannte Patriot, der heftig despotisch von dem Stadthalter kritisiert wurde. Wie zum Beispiel die Konflikte mit dem Stadthalter über die *Bürgermeisterbenennung* eine große Rolle spielte. Im Jahre 1787 leitete Coert Lambertus einen Staatsputsch in Franeker und wurde der Anführer einer Gegenregierung. Damals wurde die preußische Armee der Republik zu Hilfe gerufen, viele Patrioten fielen und flüchteten. Die meisten von ihnen kamen in Saint Omer in Nordwest Frankreich unter. Auf diese Weise folglich hat Julius Matthijs, geboren am 25. September 1781 in Ternaard, einen Teil seiner Jugend in Saint Omer verbracht. Im Jahre 1795 kehrten sie in den Fußspuren der Franzosen zurück.

Julius Matthijs hatte anfänglich allerlei Funktionen, die auch eine Beziehung zu dem Finanzwesen der Behörden hatten. Von 1819 bis 1820 war er Friedensrichter im Kanton Hindelopen.

Noch in dieser Funktion richtete er eine Bitte an König Willem I, mit der Bitte um Genehmigung „den Zunamen Kingma (*thoe Kingma*)“, an seinen Namen und an sein Familiewappen hinzufügen zu dürfen. Das konnte man nicht einfach so machen. Mittels eines Schriftstückes datiert auf den 02. Februar 1821 bekam er die Zustimmung für das Zufügen an seinen Namen.

Das Schriftstück beginnt mit der Ansprache:

„Eure Majestät Willem I, mit der Gnade Gottes, König der Niederlande, Prinz von Oranje-Nassau, Groß Herzog von Luxemburg, usw. usw. usw.“

Dann folgt die Beschreibung seiner Bitte, wonach es weiter geht mit:

„Gemäß Gehör unseres Minister der Justiz vom 31. Januar 1821, n° 360; haben wir es gutbefunden und genehmigt:

*1° an die Form **Julius Matthijs van Beijma** nach Stand und nach Geschlechtsnamen darf er nun den Zunamen **Thoe Kingma** zufügen, und sich ab sofort schreiben und nennen Julius Matthijs van Beijma Thoe Kingma; der Beschluss wird nichtig, wenn von dem anzunehmenden Zunamen, kein Gebrauch gemacht wird, nach einem Jahr nach Ankündigung des Beschlusses in der niederländischen Staatszeitung. Wir behalten uns vor, bis zum Eintreten dieser Ablaufzeit diesen nichtig zu erklären, wenn ein Einspruch inzwischen dagegen geführt wird, der mit rechtmäßigen Beweisführungen Anspruch auf dessen Namen vorlegen kann“.*

Weiter wurde in diesem Schriftstück berichtet, dass der Rapport des Ministers der Justiz und die Eingabe von J. M. van Beijma in Händen des Hohen Rates des Adels gestellt worden ist.

„Am Ende auch, um Rückmeldungen von einem oder anderem zu bekommen, uns (die Könige) zu dienen mit denselben Erwägungen und Ratschlägen, für die vielen Nachfragen mit gleichem Betreff, das durch die Ergänzungen erweitert wird, um die Erlaubnis für das Annehmen eines Wappens wie auch das Thoe Kingma zu bekommen“.

Der Minister wurde beauftragt mit der „Exekutive,, mit dem Hinzufügen an den Namen und schickte eine Abschrift an den Hohen Rat des Adels¹ „zur Information und Anzeige“ und so hat er auf diese gewonnene Weise Kenntnis an den Bittsteller gegeben. Dann folgt die Unterschrift.

„Brüssel, den 02. Februar 1821.

/ Gezeichnet / Willem I.

Van wegen der Könige

/ Gezeichnet / J. G. de May van Streefkerk

Übereinstimmend mit dem Original

Der Schriftführer des Staats-Sekretariats“.

Keine lesbare Unterschrift.

Danach folgt ein Schriftstück datiert auf den 09. März 1821, mit demselben Anfang und derselben Unterschrift.² Der Text lautet wie folgt:

*Näher beschrieben auf die Teilung der „Rekwesten“ von Julius Matthijs van Beijma, Friedensrichter vom Kanton Hindelopen, und Mitglied der Kommission der Landbebauung in der Provinz Friesland, sich beziehend auf die Bitte um Erlaubnis, an seinem Geschlechtswappen das Wappen der „**Thoe Kingma**“ hinzufügen zu dürfen.*

Zugehörend zum Report unseres Ministers der Justiz; gehört auch das Gutachten von dem Hohen Rat der Adligen;

Begleitend mit unserem Beschluss vom 02. Februar N° 88;

*Es wurde für gut empfunden und genehmigt die obengenannte Bitte nach dem Willen des Antragstellers soll es geschehen mit diesem Vorliegen: Sollen die „Rekwestanten“ nach der Anordnung von uns an den obengemeldeten Beschluss von nun an gehalten sein, an den Hohen Rat der Adligen zu adressieren, welcher nun als Bevollmächtigter für die „Rekwestanten“ ein Akt mit anhaltender Steigerung des Geschlechtswappen mit dem Wappen der „**Thoe Kingma**“ darauf, mit der Bitte, von uns eine Unterschrift einzuholen.*

Der Hohe Rat der Adligen ist mit dieser Ausführung beauftragt, wovon diese in Kenntnis gesetzt worden ist, es weiterzugeben an unseren Minister der Justiz und auf die gewonnene Weise an den Suppliant.

Hiermit werden die Beiden gebeten einzuwilligen, wenn auch schon der Aufwand einige Zeit in Anspruch genommen hat. Sein unverheirateter Onkel Eduard Markus van Beijma war Bürgermeister (Grietmann) von Franekeradeel und wohnte in der Kingma State in Zweins. Als dieser im Jahre 1825 verstarb wurde Julius Matthijs Bürgermeister (Grietman) von Franekeradeel und Bewohner der Kingma State.

Weiter bekleidete er noch einige andere Funktionen, wie zum Beispiel:

- Mitglied der Kommission der Landbebauung in Friesland,
- Mitglied der Provinz Staaten von Friesland,
- Mitrichter,
- Mitglied im Vorstand der friesischen Genossenschaft,
- Mitglied der Kommission für die vorläufige Untersuchung zur Erhebung der Gebäudesteuern.

Außerdem war er Eigentümer der State mit dem dazugehörigen Grundstücke, sowie Garten, den Zufahrtswegen und Abfahrtswegen, von zusammen ca. 5,80 ha. Er besitzt auch viele von dem direkt an die State angrenzende Grundstücken (wie Weide- und Bauland). Weiter war er Eigentümer von einer Steinfabrik am Kanal und er besaß 16 von den 18 Häusern der Kingmatille. Die zwei Zollgartenhäuser waren im Besitz der Stadt Franeker. Auch der Kanal von mindestens 14640 m² stand auf dem Namen Julius Matthijs, wahrscheinlich war er der alleinige Nießbraucher (für die Steuern). Der Kanalweg (Tramweg) längs des Kanals ist wieder Eigentum der Stadt Franeker.

Nebenbei hat Julius Matthijs noch neun Häuser in Franeker und ganz viel Land in der weiteren Umgebung von Zweins³. Außerdem hat Julius Matthijs auch versucht mit dem „Thoe Kingma“ an seinem Namen und dem anfügen der Wappen die Ernennung in den Adelstand⁴ zu bekommen. Im Jahre 1814 wurde nämlich ein Grundgesetz angenommen, das einen standesgerechten Ausgleich vorsah, durch die provinziische Ritterschaft, eine

staatsrechtliche Funktion zu bekommen. Die Ritterschaft bekommt die Aufgabe aus ihrer Mitte eine Anzahl von Mitgliedern für die provinziellen Staaten zu wählen. Die provinziellen Staaten liebäugeln, dass aus ihren Reihen ein Mitglied ein Staatengeneral wird.

Auch diese Bitte wurde bewilligt. Mit Bezug hierauf ist ein Schriftstück im Reichsarchiv, mit dem Datum vom 10. April 1842, zu finden⁵. Auch hier ist die Anrede.

„Euer Majestät Willem II., usw., aber nun ist es der König Willem II.

Dann folgt eine Aufzählung der bekannten Funktionen des Julius Matthijs und dass er auf Grund des adeligen Namens von dem adeligen Geschlecht van Beijma abstamme und anerkannt ist.

„Als zugehörig zum Adelstand der Niederlande mit dem Prädikat von jung her hochwohlgeboren, mit all seinen Regeln, da er und seine Kinder, seine Eltern und ihre Vorfahren aus einem Geschlecht stamme, welches früher in den Niederlanden als Adelige anerkannt waren, würden es ihm vervollständigend zustehen.

Dann folgt die Zustimmung „das er das uralte adlige Wappen von seinem Geschlecht weiterführen dürfe“ Danach folgt die Beschreibung des Wappens „das Schildteil⁶“, wovon die erste Hälfte in Silber angelegt ist mit zwei sich kreuzend platzierten und mit einem schwarzen Band zusammengebundenem Wasserschild (Rohrkolben) in denselben natürlichen Farben. Der zweite Teil vom Schild ist keel (rot) angelegt mit einem Schwert aus Silber, die Spitze aufwärts (Surtout⁷), (Coupe⁸), das andere integrierte Wappen ist oben in Silber angelegt mit zwei gedrehten Muscheln (Tritonshoorns) in sabel (schwarz) der andere Teil ist lazuur (blau) angelegt mit einem goldenen Pfeil, die Spitze aufwärts. Das letzte alte Kingma-Wappen hatte noch den friesischen halben Adler. Merkwürdig ist, dass hier auch die Rede von „gedrehten Muscheln“ (Tritonshoorns) ist und das noch mal eine Abbildung als „Kinkhoorn“ gezeigt wird. Übrigens konnte man solche Veränderungen öfters sehen. Auch wurde Gold genommen als Farbe für den Pfeil obwohl dies Silber sein muss.

Nun folgt eine Beschreibung über den „Schilderrand“, der aus einem vergitterten Helm aus Silber ist, „auf diesem Helm steht eine Krone aus Gold mit sieben Perlen aus Silber“. Dies ist merkwürdig, weil sieben Perlen im Wappen für einen Baron sind. Für einen Jungheer sollen es fünf sein⁹. So auch der Helmschmuck mit Schwert, das auch im Wappen

vorkommt. Weiter entdecken wir einen laufenden und einen kletternden Löwen als Wappenträger (siehe beiliegende Abbildung).

Danach wurde noch eine Anzahl formeller Sachen vorgenommen, nun folgen diverse Unterschriften „*Euer König.....*“ und einen Namen des Hohen Rates der Adligen aus den deputierten Saaten von Friesland.

Am 29. Juni 1806 heiratete Julius Matthijs die Agatha Wilhelmina Sybrands Tochter van Voss. Sie bekamen sieben Kindern. Julius Matthijs starb am 14. September 1847. Drei von seinen Kindern waren schon gestorben. Sein jüngster Sohn Ulbo Jetze Heerma folgte ihm als Bürgermeister (Grietmann) von Franekeradeel und wohnte danach mit seiner Mutter in der Kingma State. Das Testament Julius Matthijs beschreibt, dass seine Frau den gesamten Niesbrauch an allen seinen Besitztümern bekommt.

Am 20. April 1848 nahm sie Abstand von all ihre Rechten zu Gunsten ihrer vier Söhne, wir wissen das Coert Lambertus in Joure wohnte, Sijbrand Willem Hendrik Adriaan wohnte in Leeuwarden, Frederik Hessel wohnte in Heerenveen und Ulbo Jetze Heerma wohnte in der Kingma State in Zweins. Demgegenüber bekam Agathe Wilhelmina van Voss alle Möbel, die sie benötigte. Die vier Söhne sollen ihr jeder jährlich tausend Gulden bezahlen in zwei Raten¹⁰.

Agatha Wilhelmina mietete am 12. Mai 1856 ein Haus in Leeuwarden an der Nordseite von Eewal. Sie wohnte hier bis zu ihrem Tod am 12. August 1861. Am 06. August fühlte sie ihr Ende spürbar näherkommen. Sie schickte einen Kurier zu Pferde nach Zweins. Dieses sehen wir an der Rechnung von 6.- Gulden. Sie wurde dann im Sarg per Boot nach Zweins gebracht und danach am 14. August begraben.

Es ist z.B. ihr Begräbnis mit diversen Rechnungen im Archiv aufbewahrt geblieben, dies gibt einen interessanten Eindruck vom Wert der Gulden in dieser Zeit. Verkleideter Sarg 50.- Gulden; Totenkleid 9,50 Gulden; Lagen für den Sarg 21,50 Gulden; Haube 17,88 Gulden. Weitere Kosten für das Begräbnis 120,30 Gulden + 9,50 für die Überführung mit dem Boot.

Am 15. und 16. Oktober 1861 wurden Güter, die zu den Besitztümern der Erben von J. M. van Beijma zu Kingma gehören und mit anderem Kram unter Aufsicht vom Notar Zeper verkauft. Hiervon ist ein Dokument aufbewahrt worden mit einer langen Liste von Gütern mit Preisen¹¹. Ich nenne schlechthin einige Sachen, die wir in der jetzigen Zeit

wahrscheinlich einfach weggeschmissen hätten. Staubwedel 1,10 Gulden; Krüge 1,35 Gulden; Kartoffelbehälter 0,30 Gulden; usw.



Am 05. und 19. September 1864 findet dann schließlich der öffentliche Verkauf des Gebäudegrundstückes der **KINGMA STATE** statt, mit demselbigen großzügigen Wohnhaus, Stallungen, Wagenhaus (Scheune) und Wohnungen, Bäumen und Plantagen, Gemüsegarten, Wanderwegen, *Lanen* und Ringgraben, Teich, Taubenzucht und Schwanenzucht, Fischerei und weitere Reichtümer mit den dazugehörenden Besitztümern des Herrn U. J. H. van Beijma zu Kingma. Dazu noch jede Menge verschiedene Weideländer. Mehr davon das nächste Mal.

Kees Kingma

1. Eingestellt im Juni 1814
2. Beide Dokumente sind im Reichsarchiv in Leeuwarden zu finden: Im Durchgang 319; Inventar.-Nr. 347. Beide Stücke sind versehen mit einer vorgedruckten Anlage und einem Stempel mit dem königlichen Wappen aus dem Niederländischen Jahrhundert und den 7 Länder Süd-Hollands.

3. Die Ereignisse über Eigentum sind abstammend aus den „Kadastrale Atlas von Friesland aus dem Jahre 1832, Teil 4 – *Frjentsjerteradiel* und *Frjentsjer*“. Die Brückenwärterwohnung und die anderen möglichen Besitztümer die im Süden des Treckweges liegen sind in der Gemeinde Littenseradeel früher Hinnaarderadeel verzeichnet im Teil 4.
4. Erkennend aus dem Niederländischen Adel waren die Geschlechter vor 1795 gelegen (also vor dem Beginn der französischen Zeit mit seiner „*egalite*“), die zum Adel der Provinzen in den ehemaligen sieben Vereinigten Niederlanden gehört hatten (danach konnte der König jederzeit jemanden in den Adelstand verhelfen) z.B. auf Grund seiner Verdienste. Mitglied vom Geschlecht, die zum Umfeld des Adels gehört hatten, konnte er in der Tat zum Niederländischen Adel machen.
5. Ebenso im Durchgang 319 Inventar.-Nr. 347 ist ein Schriftstück zu finden, das eine Kopie von dem ursprünglichen Schriftstück sein muss, denn es ist liniert mit doppelter Folie somit kein offizieller Vordruck und es ist nicht mit einem Stempel und Unterschrift versehen. Der Text ist geschrieben rundum mit viel Text wiedergebend in der Mitte das von Beijma-Wappen mit Helmschmuck und Wappenträger.
6. Partei = geteilt heraldische Thema der Erkenntnisse „vertikal geteilt“.
7. Surtout = vorall..... dies stand hier auf dem Platz eines anderen Wappens, klein abgebildet, im Zentrum von dem eigentlichen Wappen ein sogenanntes Hauptschild.
8. Coupe = durchschneiden. Aus dem heraldischen Teil ist bekannt „horizontal geteilt“.
9. Siehe: “Familiewappen, alt und neu“ geschrieben durch Drs. (Frau Dr.) J. A. de Boo, Ausgabe Central Bureau für Genealogie, s-Gravenhage 1982.
10. Siehe auch den Douairiere und ihrem Sohn gemachte Schriftstück; Reichsarchiv Leeuwarden: Durchgang 319, Inventar.-Nr. 401.
11. Durchgang 319, Inventar.-Nr. 426



Agatha Wilhelmina van Voss

Julius Matthijs van Beijma thoe Kingma



Bewohner der Kingma State

Wer war Bernardus Kingma?

Am 11. Mai 1649 heiratete ein Bernardus Johannes Kingma in *Engwierum* die Trijntje Dircks. Es war ihre 2.te Heirat. Später war sie getraut mit Lieuwe Fockes *Donia*, der nicht nur Richter und Steuereinnehmer in *Engwierum* war. Übrigens lebte sie auf der *Donia* State. *Donia* State ist ein interessanter Ort in *Engwierum*: Ein Bauernhof aus dem Jahre 1698 mit gerade 160 *pontemaat* (das sind rund 58 Hektar).

Bernardus Kingma war bekanntlich ein angenehmer Partner für Trijntje. Aus dieser Heirat mit Trijntje und Bernardus wurde auf jeden Fall im Jahre 1651 oder 1652 ein Mädchen geboren: Trijntje Bernardus Kingma:

Trijntje heiratet zweimal: Ihr erster Mann ist Arrien Pytters, ihr zweiter Gerryt Gerrits. Aus der letzten Heirat wurden 5 Kinder geboren, worunter im Jahre 1677 mein Großvater Arjen Gerrits ist.

Der Namen Kingma verschwand dann aus der Familie. Erst im Jahre 1777 taucht der Name wieder auf als Eelse Gerrits (Enkel von Arjen Gerrits, also Großvater von Trijntje Bernardus Kingma).

Nebenbei wurde in *Oostdongeradeel* der Nachname Kingma an seinen Namen wieder angefügt. Hier ist eine gewisse Parallele mit Hylke Jans aus *Makkum* aus dem Jahre 1772 (wo er Beisitzer wurde in *Wonseradee*) auf Anraten des Gritmans (Bürgermeisters), der wusste, dass Hylke über die frauliche Familienlinie Kingma's aus Zweins ist, wo auch der Name Kingma an seinen Namen zugefügt wurde.

Zurück zum Bernardus Johannes Kingma. *Naspeuringen* in den Archiven von Oostdongeradeel und den umliegenden Gemeinden sowie in dem Bestand der Genealogie der Familie Kingma (mit dem Reichsarchiv Friesland) hat zu keinen weiteren Kenntnissen über Bernardus geführt. Woher Bernardus zweiter Namen Johannes kommt, vielleicht von seinem Vater der Johannes hieß.

War er dann ein Sohn von Johannes Pierter Kingma, der Bauer war in *Oentsjerk*, *Lichtaard* und *Reitsum* und der im letztgenannten Platz zwischen 1675 und 1679 lebte?

Hat es schon Untersuchungen gegeben bezüglich dieses Johannes Pieter?

F. Thoomes Kingma

Spieghellaan 2, 1217 RL Hilversum,

Telefon : 035- 6237962

E-mail: fw.thoomes@trouwweb.nl

Kingma Verschlingungen

Der Wanderer

Joost Kingma

Als Mitglied der Stiftung sprachen wir voriges Jahr mit Coert Lambertus van Beijma zu Kingma über ein einzigartiges Foto der State, das wir bereits im Kinkhoorn abgebildet haben. Sowie über den letzten Bewohner der Kingma State, worüber dieses Mal ein ausgiebiger Bericht steht.

In dem Gespräch erzählte er, dass sein Vater die Stein-Löwen, die das Durchgangsportal zu der State irgendwann zierten, bis im Jahre 1945 noch zu sehen waren. Selbst sagt Coert Lambertus noch, dass einer der Löwen an dem Haus eines Doktors in Dronrijp steht.

Da sind die Löwen schon zu Wanderern geworden. Wie mit so allerlei anderen Sachen, sowie auch das dazugehörige Mobiliar der State. Nehmen wir auch die Wanduhr, die nun in dem Besitz von Bauke Saakstra ist. Sie gehörte irgendwann zu den Bewohnern der Kingma State. Saakstra selbst wohnt nun auf seine alten Tagen in Franeker. Aber seine Vorfahren waren die Leiter der Kneipe in der Kingmatille Sie kauften die Uhr aus den Besitztümern der State.

Wir haben ein Foto von der schönen Uhr, mit dem heutigen stolzen Besitzer. Dies bringen wir das nächste Mal. Denn jetzt hatten wir keinen Platz mehr. Übrigens, da wir über Wanderer gesprochen haben, müssen wir dann auch den Kingma nennen, der von Beruf „Landstreicher„ ist, wie wir in der vorigen Ausgabe berichteten, Heino aus dem Jahre 1905, den dürfen wir vor allem nicht vergessen.

Und natürlich auch nicht unseren Ignatius van Kingma selbst. Er hatte immerhin ein „*Spielkind*„ (Uneheliches Kind) mit seiner Freundin in Utrecht während seiner Studienzeit. Dieser junge Johann Uitdenbongaert, genannt nach dem Familienname der Mutter, wurde „Kaufmann von Seidenstoffen„ Ignatius war also auch nicht ein Stubenhocker.

Das sind die Kingma´s sowieso nicht, konstatierte ich schon bei meinen bekannten Kingma´s in Australien und in Chile. Inzwischen wissen wir auch, dass der afrikanerische Kontinent nicht von den Kingma´s verschont geblieben ist.

Unser Vorsitzender, fuhr letztes Jahr durch Süd-Afrika, mit einem Bus, ca. 150 Kilometer östlich von Kapstadt auf den Platz Montagu. Plötzlich sieht er aus seinem Fenster ein Schild mit dem Text: **Kingma Lodge**. In einen Versuch im nachfolgenden Dorf telefonisch Kontakt

zu bekommen, entdeckte er, dass da inzwischen kein Kingma mehr in diesem Etablissement vorhanden ist. Leider konnte er die Qualität, die durch Kingma-Hände aufgebaute Gastfreundschaft, nicht mehr durch eigene Wahrnehmungen werten. Das haben andere Wanderer vor uns schon getan. Wir gehen davon aus, dass sich dieser gratis Reisetipp durch den kurzgefassten Reiseratschlag in diesem Kinkhoorn, sich zurückzahlt.

C O L O F O N – I M P R E S S U M

„De Kinkhoorn“ („Der Wulk“) ist die regelmäßige erscheinende Zeitschrift der Stiftung Kingma State in den Niederlanden.

Sie wird regelmäßig an die Mitglieder der Stiftung kostenlos zugesandt.

Sie können durch einen jährlichen Beitrag von mindestens 12,-- Euro über die Registrier-Nummer 55.00.97.538. bei der ABN AMRO Bank in Arnheim unter Angabe des Namens des Kassenwartes der Stiftung Kingma State, Mitglied werden.

Sonstige Interessierte am Familienblatt erhalten es für 25,-- Euro pro Jahr.

Auflage: 150 Exemplare

Erscheint mindestens zwei Mal pro Jahr.

Stiftung Kingma State

Sekretariat:

Sterrenboslaan 20, 3972 GD Driebergen

Tel.: 0031-343-521212

Fax: 0031-343-517689

E-mail: info@joostkingma.nl

Website: www.kingmastate.nl

Vorstand

Vorsitzender: C.S.J. Kingma, Emmen

Sekretär: J.H. Kingma, Driebergen

Schatzmeister: J.M. Kingma, Arnhem

Beisitzender: Tj. Kingma, Zwolle

Formgestaltung und Herausgabe

Druckerei Bakker Baarn

Übersetzung ins Deutsche

Ralf J. Kingma

Eisbrunnenstrasse 9, 77948 Friesenheim

Deutschland

Tel.: 0049 (0)7821 / 67688

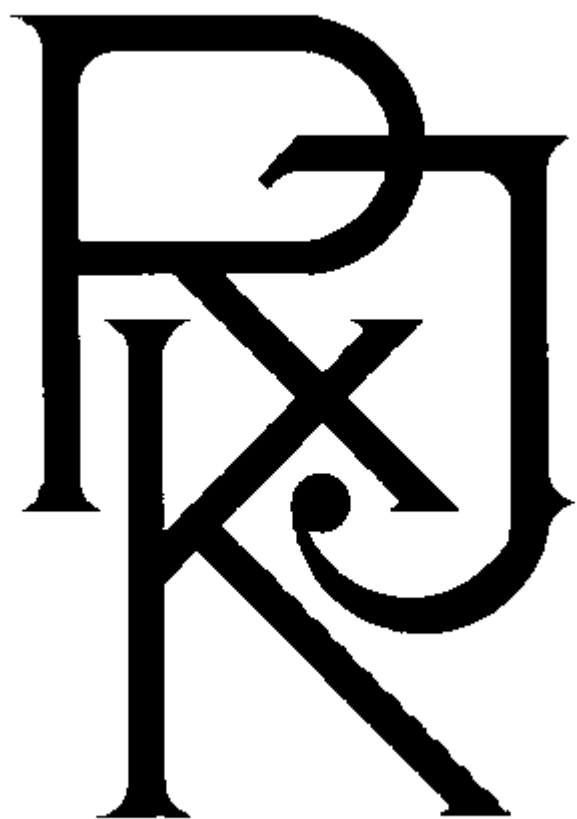
E-mail: ralf.kingma@t-online.de



Diese Veröffentlichung ist registriert in der chronischen Bibliothek unter ISSN : 1569-8645

Bei ganzer oder auszugsweiser Übernahme des Inhaltes dieses Artikels aus dem Kinkhoorn

bitten wir um Mitteilung. Ki/10.04



AFSTAMMLINGEN VAN JELLE

K I N G U M

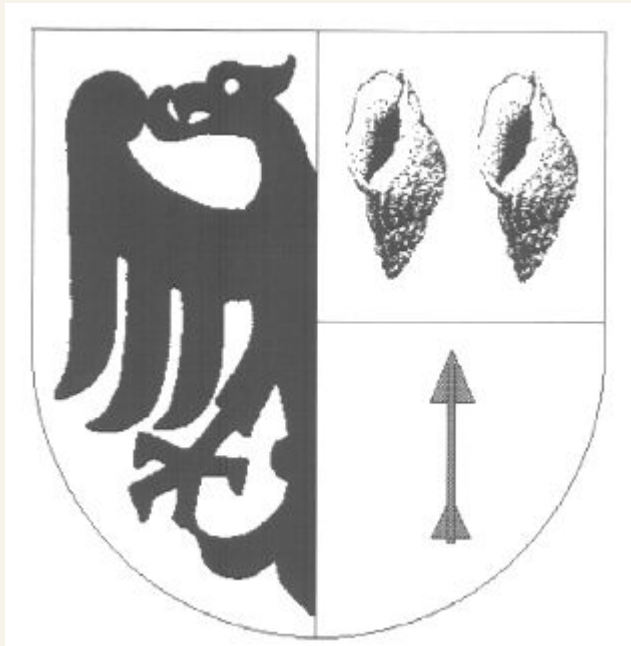
NEDERLAND

RALF J. KINGMA

FRIESENHEIM

2002

KINGMA-STATE



RALF KINGMA EISBRUNNENSTRASSE 9, 77948 FRIESENHEIM TELEFON 07821 / 67688 RALF.KINGMA@T-ONLINE.DE

Afstammelingen van Jelle Kingum naar Ralf Kingma

164 416 **Jelle Kingum**, geb. ca. 1450 Zweins, ovl. tussen 1514-1538 Zweins op de Kingma State, van beroep eigenerfde boer op Kingma State.

Op een grafzerk in de kerk te Zweins staat te lezen: "De doot die maeckt ons algelyck, In alle Stand tsy arm of ryck, Wanneer Tgebeent op hoope leidt, Siet men aldaer geen onderscheyt"

Kinderen:

+ 2. i **Pijbe Jelles Kingum**, geb. 1480.

- + 82 208 ii **Pieter Jelles (thoe) Kingum**, geb. ca. 1480.

4. iii **Jelle Jelles Kingum**, geb. Zweins, ovl. voor 1555 Zweins.

Hij trouwde **Houck Aernckes**.

5. iv **Onbekende dochter.**

Zij trouwde **Crispiaen.**

82 208 **Pieter Jelles (thoe) Kingum**, geb. ca. 1480 Kingma State te Zweins, ovl. na 1555 Zweins, van beroep boer en eigenaar Kingma State.

Hij trouwde **Nel Jans.**

Kinderen:

+ 10. i **Hendrick Pieters Kingum**, geb. voor 1528.

+ 11. ii **Jelle Pieters Kingum**, geb. ca. 1528.

+ 12. iii **Inte Pieters Kingum.**

- + 41 104 iv **Claes Pieters Kingum.**

41 104 **Claes Pieters Kingum**, ovl. 1592 Dronrijp, op Foppinga Sate.

Hij trouwde **Taedts Ryurds**, ovl. 1571.

Kinderen:

- + 20552 i **Ynte Clazes Kingma**, geb. ca. 1550.

28. ii **Ruurd Clazes Kingma**, geb. 1608 Oosterwierum.

29. iii **Jelle Clazes Kingma.**

Hij trouwde **Trijntje Taekes Atses.**

30. iv **Anna Clazes Kingma.**

Zij trouwde **Foppe Phillippus.**

31. v **Trijntje Clazes Kingma.**

Zij trouwde **Elingh Piers.**

20 552 **Ynte Clazes Kingma**, geb. ca. 1550, ovl. 15-12-1603 Achlum, van beroep eigenerfde

boer op Stickenbuerster sate, hij is mederechter van Franekeradeel, woont te Achlum.

Hij trouwde (1) **Ulb Gerlofs Rispens**.

Kinderen:

+ 51. i **Pieter Yntes Kingma**, geb. ca. 1580.

52. ii **Doeije Yntes Kingma**, geb. 00-00-1582 Achlum.

Hij trouwde **Saekje Dirks**, kerkelijk huwelijk 28-02-1608 Leeuwarden.

- + 10276 iii **Klaas Yntes Kingma**, geb. 00-00-1584.

54. iv **Gerlof Yntes Kingma**, geb. 00-00-1587 Achlum, ovl. na 1608.

55. v **Siebre Yntes Kingma**, geb. 00-00-1590 Achlum, ovl. jong ongehuwd.

+ 56. vi **Ruurd Yntes Kingma**, geb. 00-00-1595.

57. vii **Ulbe Yntes Kingma**.

Hij trouwde **Taekles Grada**.

58. viii **Antje Yntes Kingma**.

Zij trouwde **Idske Minnes Hillema**.

Hij trouwde (2) **Sjiewe Ruurds Bants**.

10 276 **Klaas Yntes Kingma**, geb. 00-00-1584 Achlum, ovl. 00-00-1618 Oosterwierum, van beroep boer op Harckamasate te Oosterwierum.

Hij trouwde **Antje Rommerts Fogelsangh**, geb. Oosterwierum.

Kinderen:

85. i **Ulbe Klazes Kingma**, geb. 00-00-1619 Oosterwierum.

Zij trouwde **Ate Pieters**, kerkelijk huwelijk 00-05-1636.

- + 5 138 ii **Inte Clases Kingma**, geb. 00-00-1619.

5 138 **Inte Clases Kingma**, geb. 00-00-1619 Oosterwierum, ovl. 14-01-1684 Beers, van beroep ontvanger en dorpsrechter te Beers.

Hij trouwde **Berber Hiddes**, kerkelijk huwelijk 00-00-1650, (dochter van Hidde Siebrants en Antje Siebrens) ovl. 1675 Beers.

Kinderen:

- + 2 569 i **Dieuwke Yntes Kingma**, geb. ca. 1645.

110. ii **Baefke Intes Kingma**, gedoopt 04-09-1653 Beers, ovl. voor 22-10-1654 Beers.

+ 111. iii **Baefke Intes Kingma**.

+ 112. iv **Siebren Yntes Kingma**.

113. v **Ulbe Intes Kingma**, gedoopt 11-03-1660 Beers.

Zij trouwde **Dirk Jans**, van beroep mr.bakker en koopman te Baard.

114. vi **Antje Intes Kingma**, gedoopt 16-08-1663 Beers.

115. vii **Hijlck Intes Kingma**, gedoopt 26-11-1666 Beers, ovl. Roordahuizum.

Zij trouwde (1) **Claas Douwes**, gedoopt 15-09-1661 Idaard, ovl. 04-11-1693 Warga, van beroep schoolmeester.

Zij trouwde (2) **Jochum Tetmans Faber**, ca. 1699 Roordahuizum, geb. ca. 1663 Roordahuizum, (zoon van Tetman Cornelis Faber en Sietske Aelses) ovl. 12-02-1702 Roordahuizum, van beroep mr.smid te Roordahuizum.

2 569 **Dieuwke Yntes Kingma**, geb. ca. 1645 Beers.

Zij trouwde **Douwe Thomas**, kerkelijk huwelijk 1675 Beers, geb. ca. 1638 Beers, ovl. 01-03-1722 Weidum, van beroep boer, dorpsrechter en ontvanger te Beers en mederechter Baarderadeel.

Kinderen:

- + 1 284 i **Klaas Douwes**, geb. 1677.

1 284 **Klaas Douwes**, geb. 1677, van beroep boer en bijsitter Baarderadeel.

Hij trouwde **Grietje Jans**, kerkelijk huwelijk ca. 1705, geb. ca. 1688, ovl. ca.1753.

Kinderen:

182. i **Douwe Klazes Kingma**, van beroep boer.

Hij trouwde **Sjiuwke Heijns**.

- + 64 ii **Ynte Klazes Kingma**, geb. ca. 1710.

64 **Ynte Klazes Kingma**, geb. ca. 1710 Weidum, ovl. ca. 1758 Beers, van beroep koopman te Beers.

Hij trouwde **Grietje Tjommies**, kerkelijk huwelijk 08-05-1735 Weidum, beide van Weidum, geb. ca.1714 Weidum, (dochter van Tjomme Dirks en Tietje Jans) ovl. 30-08-1779 Beers.

Kinderen:

236. i **Klaas Yntes**, geb. 01-08-1738 Weidum, gedoopt 10-08-1738 Weidum.

- + 321 ii **Tietje Yntes Kingma**, geb. 25-03-1741.

238. iii **Grietje Yntes**, geb. 25-03-1741 Weidum, gedoopt 31-03-1741 Weidum, ovl. voor 19-12-1751 Weidum.

+ 239. iv **Dieuke Yntes Kingma**.

240. v **Tjomme Yntes**, gedoopt 05-09-1745, ovl. voor 01-05-1748.

+ 241. vi **Tjomme Yntes Kingma**.

242. vii **Grietje Yntes**, geb. 19-12-1751 Weidum.

321 **Tietje Yntes Kingma**, geb. 25-03-1741 Weidum, gedoopt 31-03-1741 Weidum, ovl.

18-03-1815 Baard, oud bijna 74 jaar,

weduwe en renteniersche.

Zij trouwde (1) **Laas Koopmans**.

Zij trouwde (2) **Jan Pals Kingma**, kerkelijk huwelijk 06-05-1764 Huins, zij van Weidum, hij van Huins, geb. 1737 Beers of Huins, (zoon van Pals Jans Kingma en Geertje Feikes) ovl. 11-03-1805 Baard, van beroep boer en koopman te Baard.

Kinderen:

+ 321. i **Geertje Jans Kingma**, geb. 15-04-1768.

322. ii **Ynte Jans**, gedoopt 02-07-1769, ovl. jong.

+ 323. iii **Ynte Jans Kingma**, geb. 16-03-1771.

- + 160 iv **Pals Jans Kingma**, geb. 15-03-1774.

325. v **Claas Jans**, geb. 24-12-1778 Baard, gedoopt 03-01-1779 Baard, ovl. voor 1811 Baard.

+ 326. vi **Tjomme Jans Kingma**, geb. 07-02-1781.

160 **Pals Jans Kingma**, geb. 15-03-1774 Baard, gedoopt 27-03-1774 Baard, ovl. 03-06-1837 Winsum, oud 63 jaar, van beroep

koopman te Baard. Pals Jans neemt in 1812 als familienaam de naam KINGMA aan, afkomstig van zijn moeder welke reeds zeer lang deze familienaam bezit, en heeft de navolgende kinderen: Jan 15 jaar en Jetske 2 jaar.

Hij trouwde **Riemkje Meintes Meinsma**, kerkelijk huwelijk 04-02-1798 Oosterlittens, hij van Baard, zij van Oosterlittens, geb. 00-00-1770 Huins, (dochter van Meinte Rintjes Meinsma en Jetske Tjeerds Bosma)

ovl. 12-02-1859 Jorwerd, oud 89 jaar, weduwe.

Kinderen:

- + 80 i **Jan Pals Kingma**, geb. 08-08-1798.

+ 411. ii **Jetske Pals Kingma**, geb. 18-06-1811.

80 **Jan Pals Kingma**, geb. 08-08-1798 Oosterlittens, gedoopt 26-08-1798 Oosterlittens,

ovl. 13-04-1829 Baard, oud 30 jaar, gehuwd, van beroep koopman.

Hij trouwde **Ynke Sjoerds Meinsma**, 27-08-1820 Baarderadeel, akte 21, geb. 26-02-1801 Beers, (dochter van Sjoerd Meintes Meinsma en Riemke Siebes van Eysinga) gedoopt 08-03-1801 Beers, ovl. 31-03-1853 Beers, oud 52 jaar, weduwe.

Kinderen:

- + 40 i **Pals Jans Kingma**, geb. 14-06-1821.

+ 464. ii **Sjoerd Jans Kingma**, geb. 24-10-1824.

40 **Pals Jans Kingma**, geb. 14-06-1821 Baard, ovl. 14-01-1894 Bergum, oud 72 jaar, gehuwd, van beroep koemelker, koopman en winkelier.

Hij trouwde **Trijntje Bontjes van der Valk**, 27-11-1841 Hennaarderadeel, akte 24, geb. 02-03-1825 Britswerd, (dochter van Bontje Ymes van der Valk en Alefje Lieuwes (Tjerksma) Tjerkstra) ovl. 08-01-1905 Bergum,

oud 79 jaar, weduwe.

Kinderen:

+ 519. i **Jan Pals Kingma**, geb. 08-09-1842.

- + 20 ii **Bontje Pals Kingma**, geb. 11-06-1844.

521. iii **Ynke Pals Kingma**, geb. 10-04-1846 Baard, ovl. 01-01-1930 Koudum, wonende te IJlst, oud 83 jaar, weduwe, van beroep dienstmeid.

Zij trouwde **Wietze Heins Piersma**, 28-05-1887 Wymbritseradeel, akte 64, geb. 02-06-1845 Woudsend, (zoon van Hein Wietzes Piersma en Margje Johannes Zandstra) ovl. 30-12-1926 IJlst, oud 81 jaar, gehuwd, van beroep koopman.

522. iv **Alefje Pals Kingma**, geb. 03-11-1847 Bergum, ovl. 01-01-1927 Hommerts, oud 79 jaar, weduwe.

Zij trouwde **Johannes Sjoerds Boersma**, 11-05-1882 Menaldumadeel, akte 18, geb. 27-04-1835 Leeuwarden, (zoon van Sjoerd Piers Boersma en Helena (Hiltje) van der Veer) ovl. 24-11-1914 men. 110, oud 79 jaar, weduwnaar en gehuwd, van beroep timmerman.

523. v **Aafke Pals Kingma**, geb. 26-02-1850 Bergum, ovl. 21-12-1851 Bergum, oud 1 jaar.

+ 524. vi **Sjoerd Pals Kingma**, geb. 18-02-1852.

+ 525. vii **Yme Pals Kingma**, geb. 07-01-1854.

526. viii **Lieuwe Pals Kingma**, geb. 08-07-1857 Bergum, ovl. 20-07-1857 Bergum, oud 12 dagen.

527. ix **Aafke Pals Kingma**, geb. 17-09-1858 Bergum, ovl. 02-02-1931 Welsrijp.

Zij trouwde **Jetse Teunis Boersma**, 31-03-1892 Het Bildt, akte 7,

geb. 25-07-1859 Vrouwenparochie, (zoon van Teunis Boersma en Rinske Braaksma) van beroep winkelier.

+ 528. x **Lieuwe Pals Kingma**, geb. 23-05-1861.

529. xi **Jetske Pals Kingma**, geb. 20-01-1865 Bergum, ovl. 01-07-1865 Bergum, oud 162 dagen.

530. xii **Ynte Pals Kingma**, geb. 14-10-1866 Bergum, ovl. 20-09-1887 Bergum, oud 20 jaar, ongehuwd.

20 **Bontje Pals Kingma**, geb. 11-06-1844 Huins, ovl. 11-10-1928 Lions, oud 84 jaar, gehuwd.

Hij trouwde **Trijntje Jans Bergsma**, 31-03-1870 Baarderadeel, geb. 22-12-1848 Baard, (dochter van Jan Ritskes Bergsma en Wytske Alberts de Boer) ovl. 26-04-1935 Lions.

Kinderen:

606. i **Trijntje Bontjes Kingma**, geb. 23-06-1870 Lions, ovl. Kuinre.

607. ii **Wietske Bontjes Kingma**, geb. 12-02-1872 Lions, ovl. 01-06-1936 Leeuwarden, oud 64 jaar, weduwe.

608. iii **Ynke Bontjes Kingma**, geb. 12-02-1872 Lions, ovl. 18-10-1872 Lions, oud 7 maanden.

609. iv **Jan Bontjes Kingma**, geb. 09-09-1873 Lions, ovl. 26-11-1873 Lions, oud 12 weken.

610. v **Pals Bontjes Kingma**, geb. 09-09-1873 Lions, ovl. 30-11-1873 Lions, oud 12 weken.

611. vi **Pals Bontjes Kingma**, geb. 06-11-1878.

- + 10 vii **Jan Bontjes Kingma**, geb. 04-02-1882 Lions.

613. viii **Ynke Bontjes Kingma**, geb. 05-05-1884.

614. ix **Bontje Bontjes Kingma**, geb. 16-04-1888 Lions, ovl. 31-03-1966 Mechernich (Dstl).

615. x **Jelle Bontjes Kingma**, geb. 03-03-1890, ovl. 05-03-1890 oud 2 dagen.

616. xi **Yme Bontjes Kingma**, geb. 02-02-1892.

10 **Jan Bontjes Kingma**, geb. 04-02-1882 Lions, ovl. 06-04-1969 Sinsheim Dtsl, oud 87 jaar.

Hij trouwde (1) **Barbara Hahnenberg**, geb. ??) ovl. 00-00-1918 Flerzheim Mechernich (dtsl).

Kinderen:

661. i **Levenloos kind van vrouwelijk geslacht**, geb. 1902, ovl. 00-00-1906.

+ 662. ii **Peter Jans Kingma**, geb. 21-03-1909 Müddersheim/Vettweiss,
ovl. 12-07-1978 Bayerdilling

+ 663. iii **Heinrich Jans Kingma**, geb. 14-06-1913.

+ 664. iv **Wilhelm Eduard Jans Kingma**, geb. 18-03-1914.

665. v **Cäcilie Jans Kingma**.

+ 666. vi **Anton Jans Kingma**, geb. 04-02-1918.

Hij trouwde (2) **Maria Toussaint**, geb. 27-06-1898 Essen Kray, (dochter van Peter Toussaint en Magaretha Lemaire) ovl. 27-04-1974 Sinsheim.

Kinderen:

667. vii **Margarete Jans Kingma**, geb. 16-07-1920 Darmstadt, ovl. 15-03-2003

Zij trouwde **Ludwig Habrecht**, van beroep ambtenaar, ovl.

+ 668. viii **Johannes Jans Kingma**, geb. 26-04-1922, ovl. 01-04-2002 Ittlingen.

669. ix **Mathilde Jans Kingma**, geb. 18-09-1923 Darmstadt, ovl. 00-06-1959 Darmstadt.

Zij trouwde **Paul Mandel**, geb. 18-09-1923.

670. x **Christine Kingma**, geb. 19-11-1925 Stockheim.

Zij trouwde **Franz Habrecht**, geb. Darmstadt, ovl.

671. xi **Martha Jans Kingma**, geb. 26-08-1928 Büdingen.

Zij trouwde **Emil Willert**, van beroep landbouwer, ovl.

672. xii **Hedwig Jans Kingma**, geb. 16-10-1930 Büdingen.

Zij trouwde **Gerhard Straub**, van beroep timmerman

673. xiii **Rosmarie Jans Kingma**, geb. 24-12-1933 Büdingen.

Zij trouwde **Alfons Bach**, van beroep electriciën.

- + 5 674 xiv **Petronella Jans Kingma**, geb. 19-10-1936 Darmstadt.

675 xv **Maria Theresia Kingma**, geb. 1938 Darmstadt vroeg ovl.

676. xiv **Maria Jans Kingma**, geb. 03-08-1940. ovl. 15-01-1975

Zij trouwde **Rolf Stiller**.

5 **Petronella Jans Kingma**, geb. 19-10-1936 Darmstadt, van beroep ziekenverzorgster

Partnerschap **Werner Heinrich Erhardt**, Mannheim,

geb. 21-05-1938 Mannheim, van beroep Dr.med.Dent. Arzt, Tandart.

Kinderen:

- + 2 i **Ralf Jürgen Kingma**, geb. 25-06-1956, Heidelberg; Architekt.

2 **Ralf Jürgen Kingma**, geb. 25-06-1956 Heidelberg, van beroep Dipl.-Ing. Architekt.

Hij trouwde **Elfi Lischko**, van beroep beampte,

geb. 06-05-1958 Schuttern/Lahr,

trouwde 29-01-1986 Darmstadt

kerkelijk huwelijk 10-05-1986 Heimbach,

(dochter van Hans Lischko en Anna Kollinger).

Kinderen:

1.1 i **Eve Miriam Kingma**, geb. 14-02-1988 Lahr.

1.2 ii **Renée Marie Kingma**, geb. 27-11-1990 Lahr.

- 1.3 iii **Kai Ralf Kingma**, geb. 11-10-1996 Lahr.

1.3 **Kai Ralf Kingma**, geb. 11-10-1996 Lahr.

Aufgestellt, am 14. Feb. 2005

Ralf Kingma

Der gesamte Stammbaum kann bei Ralf Kingma angefordert werden.

1 STYLWERT: Das heißt, dass der alte Kalender gebraucht wurde. Paul Gregorius XIII führte im Jahre 1582 die Gregorianische Zeitrechnung ein. In verschiedenen protestantischen Ländern und Gebieten weigerte man sich den gregorianischen Kalender zu übernehmen. Unter anderen auch in Friesland, man hatte noch bis 1700 den julianischen Kalender in Gebrauch.